



19. GESCHÄFTSBERICHT 2020/21

WWW.SKISCHULE-HASLIBERG.CH



BERICHT DER PRÄSIDENTIN

Das neue Geschäftsjahr startete voll in die laufende Pandemie mit erneut ansteigenden Ansteckungszahlen. Laufend kamen neue Fragen auf uns zu: kann das Skigebiet den Betrieb aufnehmen? Wenn ja, in welcher Form? Kommen die Gäste? Welches Schutzkonzept greift? Heinz hat in diesem Bereich tolle Arbeit geleistet. Mit all seinen Abklärungen bei den zuständigen Ämtern und bei Swiss Snow Sports konnte die Saison beginnen.

Der Schnee war für einmal kein Thema, vielmehr beschäftigte uns die grosse Frage, ob denn auch Gäste kommen. Der Start an Weihnachten war gut und positiv zu werten unter diesen Umständen. Der ganze Skischulbetrieb war mit vielen organisatorischen, immer wechselnden Umständen verbunden. Heinz war gefordert mit den personellen Anstellungen, fielen doch die Grossgruppen, sowie die ausländischen Individualgäste gänzlich weg. Ein kleiner Trost, die Schneeverhältnisse über den ganzen Winter waren hervorragend. So fühlte man hier in den Bergen so etwas wie Normalität.

Die Details des Saisonverlaufs und den erreichten Zielen können Sie dem Bericht des Skischulleiters entnehmen.

Ein grosser Dank geht an Heinz Anderegg und an sein bewährtes Team. Ebenfalls ein spezieller Dank geht an unsere Partner BMH AG und Haslital Tourismus mit dessen Plattform. Diese spezielle Situation zeigt einmal mehr wie wichtig die Zusammenarbeit mit sämtlichen Leistungsträgern ist.

Wir sind dankbar, dass wir in einer so wunderbaren und intakten Bergwelt arbeiten und leben dürfen und sind bestrebt, mit unseren Gästen aus Nah und Fern «das Winterglück mit deiner Skischule» zu zelebrieren.

Uschi Huber

BERICHT DES SCHULLEITERS

Fazit

Im Herbst 2020 stellte sich für einmal nicht die Frage, ob es genügend Schnee an Weihnachten hat, sondern die Hauptthemen lauteten: Kann das Skigebiet den Betrieb aufnehmen und wenn ja, kommen überhaupt Gäste? Darf die Skischule Unterricht anbieten und wenn ja, in welcher Form? Wie viele Lehrkräfte sollen eingestellt werden und woran ist arbeitsrechtlich zu denken? Welche Punkte muss das Schutzkonzept aufweisen und wie setzen wir dieses in der Praxis um? Auf einige dieser vielen nicht abschliessenden Fragen gab es Hilfestellungen des Verbandes oder den zuständigen Ämtern. Viele Fragen mussten aber mit dem Bauchgefühl beantwortet werden.

Die Freude war dann gross, als vor Weihnachten die ersten Gäste Unterricht buchten. Die vielen strahlenden Gesichter und leuchtenden Augen während und nach dem Unterricht zeigten uns auf, dass sich der Aufwand im Herbst mehr als gelohnt hatte. Viele Menschen waren sehr dankbar, dass für ein paar Tage so etwas wie Normalität in ihr Leben zurückkehrte!

Die Pandemie machte uns wirtschaftlich und organisatorisch stark zu schaffen. Rund 25% weniger Umsatz mussten verkraftet werden. Härtefallentschädigungen haben wir keine erhalten. Zudem fiel der Personalaufwand höher aus, weil in den Gruppenkursen mit Beteiligung von Personen über 16 Jahren, höchstens Fünfergruppen gebildet werden konnten. Aufgrund der Covid-19 Vorschriften mussten der Sammelplatz, die Organisation des gesamten Betriebs inkl. Unterricht

umorganisiert werden. Die Pausen im Kinderunterricht konnten nicht wie gewohnt in den Restaurants an der Wärme stattfinden, sondern mussten klassenweise in leeren Ställen oder draussen erfolgen.

Die erteilten Unterrichtslektionen im Gruppenunterricht Ski und Snowboard haben um rund ein Viertel abgenommen. Hauptgründe sind die fehlenden Grossgruppen (Internationale Schulen, Skirennenteams, Heilpädagogische Schulen und Tour Operateure sowie die fehlenden ausländischen Individualgäste). Im Bereich Privatunterricht konnten fast die Zahlen vom Vorwinter erreicht werden.

Einsparungen wurden vor allem im Anlageaufwand, im Unterhalt, beim Materialaufwand sowie bei den Investitionen gemacht. Aufgrund gesunkener Gästezahlen hat sich auch der Personalaufwand gegenüber dem Vorjahr verringert.

Einen positiven Nebeneffekt hielt diese Saison doch noch bereit. So viel im Pulverschnee sind wir schon lange nicht mehr gefahren!

Saisonverlauf

Bereits anfangs Dezember schneite es ergiebig. Die Buchungen liessen aufgrund der Pandemie und der einschneidenden Covid-19 Massnahmen im In- und Ausland auf sich warten. Kurz vor und nach den Weihnachten musste jeden Tag mit der Schliessung des Skischulbetriebs gerechnet werden. Aufgrund der kurzfristigen Massnahmen, welche an Weihnachten in Kraft traten, musste das Personal anfangs Januar um rund einen Fünftel

abgebaut werden. Ob die betroffenen Lehrkräfte in Zukunft bereit sind wieder als Schneesportlehrer*in zu arbeiten, bleibt abzuwarten.

Die Absagen der Internationalen Schulen, Skirenn-teams, Heilpädagogischen Schulen und Firmenevents führten im Januar zu einem Umsatzeinbruch von fast 50%, gemessen an derselben Vorjahresperiode.

Im Februar besuchten uns trotz der strengen Massnahmen viele Individualgäste aus der Schweiz. Auffallend war, dass wir viele neuen Schweizer Gäste begrüßen durften, die bisher ihre Winterferien in Österreich verbracht hatten. Viele dieser Gäste waren positiv überrascht, dass unser Preis-Leistungs-Verhältnis sehr gut mit dem von Österreich mithalten kann. Es bleibt zu hoffen, dass diese Erfahrungen nachhaltig sind! Trotz der zusätzlichen Schweizergäste, sank auch im Februar der Umsatz um rund 20%, gemessen am Vorjahr.

Im März registrierten wir, durch die bessere Verteilung der Sportferien, gegenüber dem Vorjahr nur ein kleines Minus. Trotz der sehr guten Schnee-verhältnisse über Ostern, beanspruchten praktisch keine Gäste mehr unsere Dienstleistungen.

Kennzahlen

Der Umsatz verringerte sich um rund 25% auf CHF 1 020 000. Die 56 292 erzielten Unterrichtslektionen widerspiegeln den Rückgang beim Umsatz. Als Vergleich: der Rückgang der Unterrichtslektionen in allen Schweizer Skischulen beläuft sich auf rund 26%. Die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg liegt somit im Branchenschnitt, gemessen am Rückgang der Unterrichtslektionen. Tendenziell haben die grösseren Schweizer Skischulen mit einem grossen Anteil an ausländischen Gästen höhere Verluste bei den Unterrichtslektionen hinnehmen müssen, wogegen einige kleinere Schweizer Skischulen mehr Unterrichtslektionen als in der Vorsaison verkauft haben. Gemessen an den Unterrichtslektionen, liegt die Skischule Hasliberg schweizweit an 9 Stelle aller rund 150 Schweizer Skischulen.

Jahresrechnung 2020/21

Vorbemerkungen

Das abgelaufene Geschäftsjahr der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH war aus finanzieller Optik ein herausforderndes Jahr. Die Steigerung des Umsatzes von CHF 1 000 000 auf knapp CHF 1 300 000 in den letzten fünf Jahren, wurde durch die Pandemie auf einen Schlag zu nichte gemacht! Trotz Kosteneinsparungen im Anlageaufwand, im Unterhalt, beim Materialaufwand, beim Personalaufwand sowie bei den Investitionen, muss ein Jahresverlust von rund CHF 35 000 ausgewiesen werden.

Vor allem die Zusatzaufwände für die Umsetzung der Covid-19 Massnahmen führten zu einem erheblichen Mehraufwand. Positiv ist, dass mit den Sozialversicherungen flexible und kurzfristige Lösungen für die Zahlung der geschuldeten Sozialversicherungsbeträge gefunden werden konnten. Dies half uns, die Liquidität zu sichern und auf Überbrückungskredite zu verzichten.

Bilanz per 30.9.2021

Das gesamte Umlaufvermögen schliesst mit einem Wert von rund CHF 309 000, welcher circa CHF 17 000 unter dem Vorjahreswert liegt. Die Liquidität ist mit knapp CHF 287 000 nach wie vor ein sehr guter Wert.

Das Anlagevermögen beinhaltet hauptsächlich die mobilen und immobilen Sachanlagen, welche um über CHF 12 000 auf rund CHF 454 000 abgenommen haben. Hauptgrund für die Abnahme sind die getätigten Abschreibungen. Der Fremdkapitalanteil ist im Vergleich mit dem Vorjahr etwas höher. Dies ist auf die Abgrenzungen per 30.9.2021 zurückzuführen. Die Darlehen gegenüber Bund und Kanton wurden ordentlich amortisiert (CHF 12 500).

Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus dem Stammkapital, dem Agio, den Reserven und dem Bilanzgewinn. Der Wert per Stichtag beläuft sich auf rund CHF 303 372.60. Die Eigenkapitalquote

von 39% liegt auf der Höhe des Vorjahres und ist nach wie vor ein sehr guter Wert.

Erfolgsrechnung

Der Nettoertrag beläuft sich auf rund 1 014 000, welcher rund 25% unter dem Vorjahreswert liegt. Der Rückgang ist vor allem auf die fehlenden Grossgruppen, Skirennenteams, Heilpädagogischen Schulen, Events sowie die fehlenden ausländischen Individualgäste zurückzuführen.

Der Materialaufwand konnte gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 20 000 verringert werden, was vor allem mit den verminderten Investitionen in den Bereichen Rennunterricht, Gruppenunterricht und Events zu tun hat.

Der Personalaufwand sowie der Sozialversicherungsaufwand schliesst aufgrund der geringeren Unterrichtslektionen unter dem Vorjahr ab. Der verringerte Personalaufwand deckt sich nicht mit der prozentualen Verringerung des Umsatzes. Dies aus dem Grund, weil im Klassenunterricht mit Personen über 16 Jahren eine Obergrenze von 5 Personen inkl. Lehrperson galt. Diese Covid-19 Massnahme haben zu einem gesteigerten Personalaufwand geführt.

Der Betriebsaufwand blieb in etwa gleich, gemessen an der Vorjahresperiode. Dies mit der Begründung, dass der Betriebsaufwand zum grossen Teil unabhängig des Gästeaufkommens entsteht.

Der Anlageaufwand konnte, gemessen an der Vorjahresperiode, um rund CHF 44 000 verringert werden. Dies ist vor allem auf die gestoppten Erneuerungen und den verminderten Aufwand im Skihäsiland zurückzuführen.

Die Total Abschreibungen belaufen sich auf rund CHF 36 000. Im Detail sind dies CHF 13 000 für das Gebäude, CHF 21 000 für die Bekleidung und CHF 2 000 für Abschreibungen beim Büromaterial und EDV-Geräte.

Investitionen

Die Investitionen wurden bereits im Herbst 2020 auf ein Minimum reduziert. Nebst der bereits im Winter 2019/20 bestellten Bekleidung für die Saison 2020/21, wurden nur die nötigsten Investitionen getätigt. Einzig in die neuen Dienstleistungen «Natürlich Haslital», welche der Nachfrage nach Individualangeboten Rechnung trägt, wurde investiert.

Events / Race Departement / LL

In den Bereichen Events und Race Departement mussten pandemiebedingt grosse Umsatzrückgänge hingenommen werden. Im Langlauf konnten die Umsatzzahlen aus dem Vorjahr wieder nahezu erwirtschaftet werden.

Skihäsiland

Das Skihäsiland war auch in der abgelaufenen Saison unsere wichtigste Infrastruktur. Erstmals musste das ganze Skihäsiland eingezäunt werden. Das Kindergelände war nur für Schneesporttreibende mit Skis oder Snowboard zugänglich. Alle Benutzer*innen über 16 Jahren mussten eine Maske tragen. Einziger positiver Nebeneffekt dieser Massnahmen war, dass wir rund doppelt so viele Gönnerkleber für die Benützung des Skihäsilands verkauften.

Balis Park Hasliberg

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen unterstützte die Skischule die Initianten des Balis Parks Hasliberg beim Unterhalt sowie mit CHF 3000 für weitere Unterhalts- und Instandhaltungsarbeiten während der Wintersaison 2020/21. Die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg ist vom Konzept weiterhin überzeugt und wird die Initianten auch in der kommenden Saison finanziell unterstützen.

Winterspielfest 13./14. Februar 2021

Das diesjährige Winterspielfest wurde am Wochenende vom 13./14. Februar 2021 in einer «Lightversion» durchgeführt. Pandemiebedingt wurde auf das Skirennen, die Hüpfburgen und weitere Attraktionen, welche einen zu nahen Körperkontakt verursachen, verzichtet. Trotzdem

konnte, vor allem durch die langjährige Treue der unzähligen Sponsoren, welche die Tombola finanziell oder mit grossartigen Preisen unterstützen, ein Gewinn zu Gunsten des Unterhalts des Skihäsilands erzielt werden. Besten Dank an alle Sponsoren und Helfer!

Ski Alpin Kader Haslital Brienz (SAK)

Die Zusammenarbeit mit dem Ski Alpin Kader Haslital Brienz verlief auch im abgelaufenen Winter sehr erfolgreich. Reto Huber als Cheftrainer und Annina Schläppi als Zweittrainerin waren für die Trainings in den Mannschaften der U16, U14 und U12 verantwortlich. Arne und Lars Ackermann sowie weitere Trainer*innen betreuten die Youngsters. Aufgrund der Pandemie konnte erst Ende Februar mit den Skirennen begonnen werden. Wiederum haben die Athletinnen und Athleten des Ski Alpin Kadern viele Podestplätze eingefahren. Herausragend waren sicher die Erfolge von Laura Huber und Senna Fuchs. Details zu den erzielten Erfolgen können auf der Homepage www.skialpinkader.ch entnommen werden.

Rennschule Hasliberg

Auch der Betrieb in der Rennschule Hasliberg war von der Pandemie sehr stark betroffen. Aufgrund der Covid-19 Massnahmen wurden bis auf ein Trainingscamp alle Team-Trainings storniert. Einzig bei den Individualtrainings durften wir verschiedene Rennfahrer*innen bei uns begrüessen.

Freerideschule Hasliberg

Für einmal fehlte nicht der Pulverschnee, sondern die Gäste! Aufgrund der Covid-19 Massnahmen konnten die Freeride-Kurse nur in Kleingruppen durchgeführt werden. Dies führte auch dazu, dass der Preis für die einzelnen Teilnehmenden höher war! Zudem verspürten verständlicherweise nicht alle Lust, mit anderen Personen einen Kurs zu besuchen.

Natürlich Haslital

Erstmals wurden unter dem Namen Natürlich Haslital Dienstleistungen für Individualgäste in den Bereichen Schneeschuhtouren, Ski- und Snow-

boardtouren, Freeride, Lawinenkurse, Langlauf, Telemark, Eisklettern und Eisfischen angeboten. Die Dienstleistungen wurden in einer neuen und sehr ansprechenden Broschüre mit Illustrationen von Pierre Abraham Rochat und den Grafikarbeiten des Ateliers KE erstellt. Aufgrund der Covid-19 Massnahmen, welche kurz vor Weihnachten umgesetzt werden mussten, stoppten wir die vereinbarte Zusammenarbeit mit Bächli Sport sowie die Werbemassnahmen auf verschiedenen sozialen Medien. Trotzdem konnte mit diesen Dienstleistungen einen Umsatz von rund CHF 12000 erwirtschaftet werden.

Personelles: Info / Rückblick / Ausblick

Im Kader der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg gab es in der vergangenen Saison nur eine personelle Veränderung. Neu war Annina Schläppi anstelle von Reto Huber als technische Leiterin im Skibereich verantwortlich. Folgende Personen bekleideten in der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg eine Kaderposition: Sabine Forderkuz (Verantwortliche für die Buchhaltung, Löhne und Sozialversicherungen), Annina Schläppi als TL Ski, Christian Willi als Verantwortlicher für die Sicherheit im Off-Piste Unterricht sowie Robin Lamotte und Pepino Keller als TL Snowboard. Zudem zählen Claudia Glatthard (Hauptverantwortliche im Verkauf) und Ueli Zimmermann (Verantwortlicher SHL) zum Kader.

Personell steht die Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg weiterhin sehr gut da. Sowohl im abgelaufenen Winter als auch für die kommende Saison konnten wiederum sehr viele einheimische Lehrkräfte angestellt werden. Auch der Mix zwischen langjährigen und neuen sowie jungen und älteren Lehrkräften ist sehr ausgewogen.

Wiederum bildeten sich eine stattliche Anzahl der Lehrkräfte weiter. Erfreulich ist auch, dass einige die Ausbildung zum Aspiranten und Instruktor in Angriff genommen haben. Linda Rubi und Peter Stähli absolvierten die Ausbildung zum eidg. dipl. Schneesportlehrer*in. Zudem schlossen Yannick

Glatthard und Jan Wiegenbröcker die Bergführerausbildung ab. Herzliche Gratulation! Folgende Lehrkräfte haben sich bei unserem Dachverband Swiss Snowsports, bei Swiss Ski, beim Bergführerverband oder an J&S Kursen weitergebildet:

Bereich Ski und SB, Aspirant, Instruktor, Schneesportlehrer*in mit eidg. Fachausweis

Linda Rubi
Peter Stähli
Schläppi Fiona
Noemi Wallimann
Antonia Kellner
Natalie Hug
Fabian Kellner
Cyrill Stub

Kids Instructor Ski und Snowboard

Susanne Markl
Flavia Braun
Rihana Brönnimann
Gaido Zippora
Michelle Gautschi
Aline Koch
Yannick Hunziker

Trainerkurse Swiss Ski oder J&S Module Ski und SB

Reto Huber
Arne Ackermann
Lars Ackermann
Annina Schläppi

Bergführerausbildung

Yannick Glatthard
Jan Wiegenbröcker

Ausblick

Die Reservationen im Gruppen- und Privatunterricht sind aktuell auf einem sehr hohen Stand. Gemessen an derselben Vorjahresperiode, sind die Reservationen per Mitte November um 100% gestiegen. Seit Einführung des Online-Shops erhielten wir in den ersten zweieinhalb Monaten noch nie so viele Buchungen wie zuvor. Dem gegenüber fallen in den Bereichen Grossgruppen-

unterricht, Rennunterricht, und Events die Reservationen immer noch verhalten aus.

Die Covid-19 Pandemie ist immer noch die Schlagzeile Nr. 1. Es ist zu hoffen, dass aufgrund der aktuell stark ansteigenden Zahlen die zuständigen Behörden nicht wieder so drastische Massnahmen wie im letzten Winter beschliessen müssen. Aktuell erarbeiten wir, in Absprache mit dem Kantonsarzt, ein Schutzkonzept für die neue Saison.

Wir hoffen, dass wir in der neuen Saison viele erlebnisreiche Stunden mit unseren Gästen auf dem Schnee verbringen dürfen.

Dank

Im Namen der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg danke ich allen Partnern und Leistungsträgern für die sehr gute Zusammenarbeit während dem letzten Geschäftsjahr. Allen voran danke ich unseren Mitarbeitenden für ihren täglichen Einsatz und die konsequente Umsetzung des Schutzkonzepts. Dank gebührt auch der Trägerschaft. Dazu gehören Hanspeter Wenger mit seinen Mitarbeitenden, Haslital Tourismus mit Simon Zobrist und seinem Team, die Skilehrergemeinschaft und der Vorstand der Skischule. Ein weiteres grosses Dankeschön geht an alle Landbesitzer in der Bidmi, die Spender für das Winterfest sowie an die unzähligen Helfer, welche die Skischule im abgelaufenen Geschäftsjahr in irgendeiner Form unterstützt haben.

Heinz Anderegg

BILANZ

Aktiven	30. 9. 2021 CHF	30. 9. 2020 CHF
Kasse	196.50	203.70
PostFinance	135 865.36	67 781.05
Berner Kantonalbank KK	59 463.29	163 494.88
Raiffeisenbank, Liegenschaftskonto	91 266.55	94 146.95
Flüssige Mittel	286 791.70	325 626.58
Aktive Rechnungsabgrenzung	21 775.10	0.00
Umlaufvermögen	308 566.80	325 626.58
Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00	200.00
Finanzanlagen	200.00	200.00
Büromobiliar / EDV-Geräte	4 000.00	6 000.00
Bekleidung	25 000.00	22 500.00
Sachanlagen	29 000.00	28 500.00
Grundstück	4 382.05	4 382.05
Gebäude	420 000.00	433 000.00
Betriebseinrichtungen	500.00	650.00
Immobilie Sachanlagen	424 882.05	438 032.05
Anlagevermögen	454 082.05	466 732.05
Aktiven	762 648.85	792 358.63

Passiven	30. 9. 2021 CHF	30. 9. 2020 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	9 082.90	0.00
Kleiderdepots	11 100.00	8 070.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	11 100.00	8 070.00
Passive Rechnungsabgrenzung	6 593.35	0.00
Kurzfristiges Fremdkapital	26 776.25	8 070.00
Hypothek Raiffeisenbank	270 000.00	270 000.00
Darlehen Bund und Kanton	162 500.00	175 000.00
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	432 500.00	445 000.00
Langfristiges Fremdkapital	432 500.00	445 000.00
Fremdkapital	459 276.25	453 070.00
Stammkapital	120 000.00	120 000.00
Agio	6 645.40	6 645.40
Gesetzliche Gewinnreserven	24 000.00	24 000.00
Reserve Reinvestitionen	30 000.00	30 000.00
Vortrag 1.10.	158 643.23	158 373.34
Jahresverlust / Jahresgewinn	-35 916.03	269.89
Bilanzgewinn	122 727.20	158 643.23
Eigenkapital	303 372.60	339 288.63
Passiven	762 648.85	792 358.63

ERFOLGSRECHNUNG

1.10.2020-30.9.2021

	2020/2021 CHF	2019/2020 CHF
Diverse Einnahmen	902.20	370.30
Reglet Park	0.00	685.50
Klassenunterricht	651 574.30	784 018.20
Privatunterricht	251 023.90	270 839.91
Gross-Gruppenunterricht	11 870.74	72 149.17
Rennunterricht	20 108.70	44 555.10
Diverse Verkaufsartikel	11 751.50	14 014.00
Skihäsliland	28 530.00	26 030.00
Events	45.00	20 847.40
Winterspielfest	12 571.00	15 129.00
Saisonabo Skilehrer	0.00	666.00
Personalvermietung	820.00	1 560.00
Aus-/Weiterbildung/FK	1 700.00	90.00
Verkauf Kleider	55.00	7 108.60
Provision Betreuung Kasse	10 714.70	16 164.30
Natürlich Haslital	12 150.00	0.00
Total Bruttoerlös	1 013 817.04	1 274 227.48
Einkauf Swiss Snow League	0.00	835.00
Renn-/Gruppenunterricht / Events	22 998.80	47 855.19
Winterspielfest	1 855.95	3 919.50
Medaillen, Pins, Fackeln	0.00	6 544.90
Verkaufsartikel	8 780.95	7 078.21
Pausentee	500.00	2 974.00
Natürlich Haslital	13 321.95	0.00
Total direkter Aufwand	47 457.65	69 206.80
Bruttogewinn	966 359.39	1 205 020.68

	2020/2021 CHF	2019/2020 CHF
Löhne	718 088.35	778 975.85
Kurzarbeitsentschädigung	-49 128.60	-52 742.85
Leistungen von Sozialversicherungen	0.00	2 852.25
AHV / ALV	53 736.90	116 320.65
Pensionskasse	11 444.15	7 054.00
Unfall- und Krankentaggeld- versicherung	45 736.40	91 986.00
Quellensteuer	0.00	3 982.70
Personalmiete	25 171.75	14 954.00
Spesen Mitarbeitende	38 585.25	0.00
Saisonabos Skilehrer*innen	1 820.50	1 140.00
Ausbildung, Weiterbildung	5 046.50	9 627.45
Übriger Personalaufwand	2 195.10	1 482.80
Total Personalaufwand	852 696.30	975 632.85
Miete	0.00	20.00
Raumaufwand	0.00	20.00
Allgemeine Anschaffungen	112.70	516.00
Informatikaufwand	11 034.31	5 905.90
Aufwand Skihäsliland	5 091.41	15 298.75
Erneuerung Skihäsliland	3 920.30	48 138.65
Landentschädigung Skihäsliland	1 557.50	1 557.20
Aufwand Bekleidung	2 884.25	7 108.60
Diverser Betriebsaufwand	24 600.47	78 525.10
Sachversicherungen	2 153.90	3 995.90
Strom, Gas, Wasser	4 386.70	4 420.60
Energie- und Entsorgungsaufwand	4 386.70	4 420.60

19. GESCHÄFTSBERICHT 2020/21

	2020/2021 CHF	2019/2020 CHF
Büromaterial	2 953.55	1 986.46
Telefon, Porti	4 047.65	4 540.90
Beiträge, Vergabungen, Gebühren	11 652.42	11 096.63
Buchführungs- und Beratungsaufwand	8 877.20	5 268.80
Verwaltungs- und Informatikaufwand	27 530.82	22 892.79
Werbung, Inserate	17 758.60	15 135.40
Sponsoring	3 100.00	3 050.00
Werbeaufwand	20 858.60	18 185.40
Übriger Betriebsaufwand	6 224.25	4 100.30
Total übriger Betriebsaufwand	6 224.25	4 100.30
Total Betriebsaufwand	85 754.74	132 140.09
Betriebserfolg v. Zinsen, Abschreibungen, Steuern	27 908.35	97 247.74
Abschreibungen Büromaschinen und EDV	2 000.00	6 113.20
Abschreibungen Bekleidung	20 968.40	22 971.02
Abschreibungen	22 968.40	29 084.22
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern	4 939.95	68 163.52
Finanzaufwand (Kreditkarten- kommissionen, etc.)	-9 352.03	-11 052.53
Finanzertrag	2.60	2.60
Betriebserfolg vor Steuern	-4 409.48	57 113.59

	2020/2021 CHF	2019/2020 CHF
Hypothekarzinsaufwand	2 835.00	2 965.50
Liegenschaftsunterhalt	1 936.85	21 800.60
Versicherungen, Gebühren, Objektsteuern	2 345.00	1 234.10
Baurechtszins	2 692.50	2 692.50
Abschreibungen Gebäude	13 000.00	27 000.00
Abschreibungen Betriebseinrichtungen	150.00	600.00
Liegenschaftsaufwand	22 959.35	56 292.70
Liegenschaftserfolg	-22 959.35	-56 292.70
Ausserordentlicher Aufwand	8 760.10	0.00
Jahresgewinn vor Steuern	-36 128.93	820.89
Steuern	-212.90	551.00
Jahresverlust / Jahresgewinn	-35 916.03	269.89

ANHANG

	2020/2021 CHF	Vorjahr CHF
1. Angaben über die Jahresrechnung angewandte Grundsätze		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.		
2. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Bis 10 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
AXA, Vorsorgeeinrichtung	4 380	0
4. Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen		
Liegenschaft (Buchwert)	424 382	437 382

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2020/2021 CHF	Vorjahr CHF
Gewinnvortrag per 1.10.	158 643.23	158 373.34
Jahresverlust / Jahresgewinn	-35 916.03	269.89
Bilanzgewinn per 30.9.	122 727.20	158 643.23
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	0.00	0.00
Dividende	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	122 727.20	158 643.23

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Gesellschafterversammlung der

Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH, Hasliberg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH für das den Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 umfassende Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 29. Oktober 2020 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems

sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern, 3. November 2021

BDO AG

Michael Preiss
Zugelassener Revisionsexperte

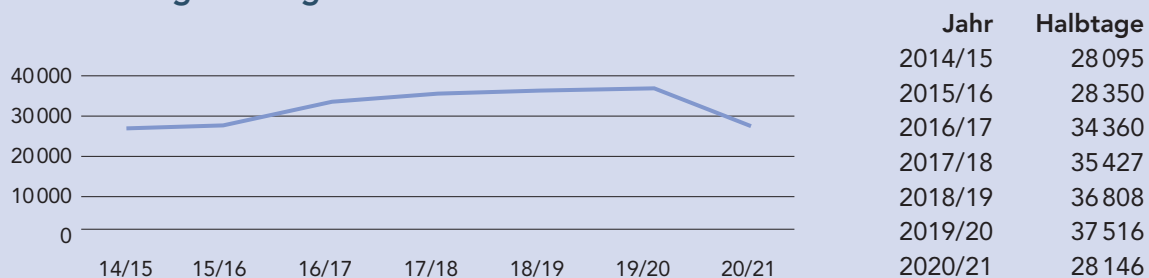
ppa. Stefan Schmied
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

FREQUENZEN

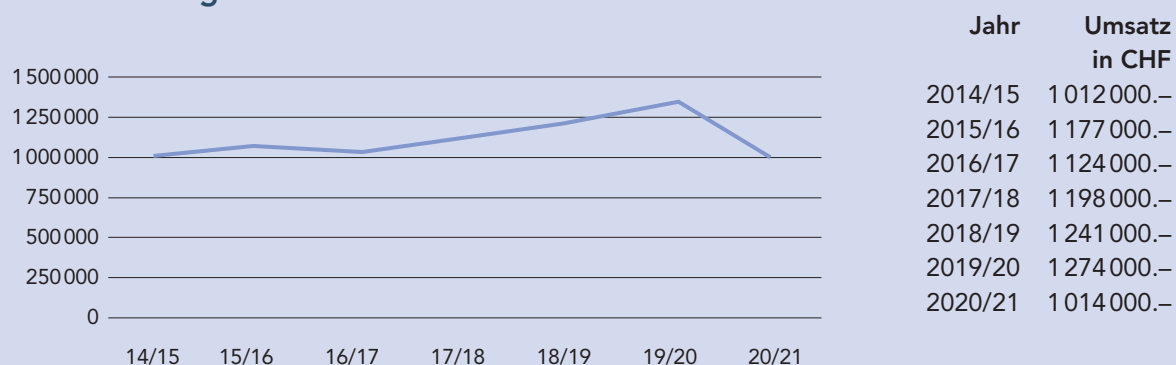
Halbtagslektionen im Vergleich mit dem Vorjahr

	Saison 2020/21	Saison 2019/20
Klassenunterricht Ski	23 649	31 643
Privatunterricht Ski	1 707	1 896
Klassenunterricht Snowboard	1 900	2 305
Privatunterricht Snowboard	281	217
Andere (LL / Events / Schneeschuhtouren)	609	1 455
Total	28 146	37 516

Entwicklung Halbtagslektionen



Entwicklung Umsatz



ORGANE

Trägerschaft	Genossenschaft der aktiven Ski- und SnowboardlehrerInnen Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG Haslital Tourismus
VertreterInnen der Trägerschaft	Uschi Huber, Hasliberg, Präsidentin Simon Zobrist, Vertreter Haslital Tourismus Reto Schläppi, Meiringen, Vertreter BMH AG Christian Willi, Meiringen, Vertreter Skilehrer-Genossenschaft Peter Stähli, Meiringen, Vertreter Skilehrer-Genossenschaft
Geschäftsführung	Uschi Huber, Hasliberg, Vorsitzende der Geschäftsführung Christian Willi, Meiringen, Geschäftsführer Heinz Anderegg, Hasliberg, Geschäftsführer
Buchhalter	HASLITAL TREUHAND GMBH Michael Hubler, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Hasliberg
Revisionsstelle	BDO AG, Bern
Skischulleiter	Heinz Anderegg, Hasliberg
Geschäftsadresse	Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg GmbH Engi 484Q 6086 Hasliberg Reuti
Kadermitarbeitende	Annina Schläppi, Technische Leiterin Ski Robin Lamotte und Pepino Keller, Technische Leiter Snowboard Christian Willi, Sicherheitsverantwortlicher Sabine Forderkunz, Administration Claudia Glatthard, Schalter Ueli Zimmermann, Chef Skihäsililand
Sitzungen	Die Trägerschaft trafen sich im Berichtsjahr am 11. Juni und 9. November 2021 zu zwei ordentlichen Sitzungen. Am 9. November 2021 fand zudem die 19. ordentliche Gesellschafterversammlung statt. Weiter fanden während des Geschäftsjahres verschiedene Sitzungen mit einzelnen VertreterInnen der Trägerschaft und den Leistungsträgern statt.



Schweizer Skischule Meiringen-Hasliberg

Engi 484 Q

6086 Hasliberg Reuti

+41 33 972 51 10

info@skischule-hasliberg.ch

www.skischule-hasliberg.ch



Haslital
BERNER OBERLAND